

Wenn Sie die Möglichkeiten vom Flammenschutzmittel „VERGUARD“
prüfen möchten, oder Sie vergleichen unsere Lösung mit Ihrem Projekt,
rufen Sie uns einfach an:
+7 (7252) 44-85-45
+ 7 701 722 46 71



Verguard

Bekanntermaßen fügen die Brände beträchtlichen Schäden dem Unternehmen und dem Personal zu. Daher ist es sehr wichtig, dass die Metallkonstruktionen so geschützt sind, dass sie strukturelle Intaktheit vor der Lokalisierung und Brandauslöschern erhalten.

Das passive Brandschutz von tragenden Metallkonstruktionen ist die effektivste und kostengünstigste Methode.



Das passive Brandschutzsystem (PBS) muss den folgenden Parametern entsprechen:

- PBS muss den erforderlichen Schutzbedingungen entsprechen, indem die Konstruktionstemperatur unter dem Verlustpunkt der Auftriebsvermögen für das festgelegte Zeitraum der Feuerbeständigkeit begrenzt wird.
- PBS soll seine Eigenschaften am Ende der vorgegebenen Zeit nicht drastisch verlieren
- PBS soll an einem bestimmten Ort bleiben und während des Feuers Schutzfunktionen erfüllen.
- PBS soll nicht anfressen und resistent gegen Umweltbedingungen sein

Im Falle eines Brandes soll PBS nicht:

- vom Feuer erhitzt schädlich sein;
- explodieren,
- giftig sein.
- PBS soll leicht in einer Vielzahl von Umweltbedingungen ohne Schaden aufgetragen werden. Material PBS soll langlebig und leicht zu reparieren sein.

Flammenschutzmittel „VERGUARD“ erfüllt alle oben aufgeführten Anforderungen und ist auf der Grundlage von Materialien entwickelt, die für die menschliche Gesundheit nicht schädlich sind. Als Füller für Flammenschutzmittel dient geblähter Vermikulit.

Flammenschutzmittel „VERGUARD“ wurde erfolgreich bei der Anwendung auf Metall und Holz im Prüflabor des Ministeriums für Notfälle der Republik Kasachstan (Stadt Almaty) geprüft, hat eine Konformitätsbescheinigung (GmbH "TEX" CFZ) und die Erlaubnis zu Verwendung auf dem Territorium der Republik Kasachstan (Gutachten-Brief von Branddienstausschuß, Stadt Astana)

Nach den Prüfergebnissen in Übereinstimmung mit Erfordernissystem der Republik Kasachstan 615-2011 beträgt die Flammenschutzwirkungsgüte vom Flammenschutzmittel für Metallkonstruktionen „VERGUARD“:

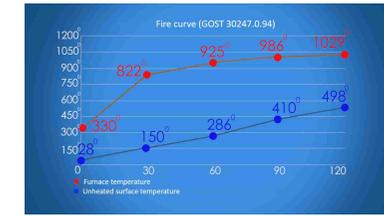
1. Trocken-Schicht-Dicke 60 (± 5%) mm –die Flammenschutzwirkungsgüte 240 Minuten;
2. Trocken-Schicht-Dicke 25 (± 10%) mm –die Flammenschutzwirkungsgüte 180 Minuten;
3. Trocken-Schicht-Dicke 18 (± 10%) mm –die Flammenschutzwirkungsgüte 150 Minuten;
4. Trocken-Schicht-Dicke 14 (± 10%) mm –die Flammenschutzwirkungsgüte 120 Minuten;
5. Trocken-Schicht-Dicke 10 (± 10%) mm –die Flammenschutzwirkungsgüte 90 Minuten;
6. Trocken-Schicht-Dicke 7 (± 15%) mm –die Flammenschutzwirkungsgüte 60 Minuten;
7. Trocken-Schicht-Dicke 5 (± 20%) mm –die Flammenschutzwirkungsgüte 45 Minuten;
8. Trocken-Schicht-Dicke 3 (± 20%) mm –die Flammenschutzwirkungsgüte 30 Minuten.

Auch nach längerer Hitzewirkung verliert das Flammenschutzmittel seinen Klebkraft nicht und haltet verlässlich auf der Oberfläche der Metallkonstruktion. Da das Flammenschutzmittel auf der Basis von geblähtem Vermikulit hergestellt wird, das ein ausgezeichnete Wärmeisolator ist, schützt dieses das Metall vor Außentemperaturschwankungen (-40:+50 C), der Wärmeleitfähigkeit von Flammenschutzmittel beträgt $\lambda = 0,087 \text{ W/m}^\circ\text{C}$. (Niistromprojekt, Stadt Almaty).

Das Flammenschutzmittel „VERGUARD“ ist eine gebrauchsfertige Zusammensetzung, die durch Durchmischung mit klarem Wasser zum Auftragen vorbereitet wird. Nach der Durchmischung mit Wasser ergibt sich es eine hochwertige Masse, die auf zu schützende Konstruktion klebeffen ist.

Verpackung- laminierte Polypropylenbeutel mit Herstellerschriftzug von 50 dc3 (≈ 15 kg).

Verwendungsmöglichkeitenzeit-bis zu 4 Stunden. Die Trocknungszeit beträgt 24 Stunden.



Anwendungsbedingungen.

Metallkonstruktionen vor dem Auftragen von Flammenschutzmittel sind von Rostfraß, Schmiedeschlacke, alten Anstrich, von Öl- und anderen Verunreinigungen zu reinigen. Die Oberfläche der Stahlkonstruktionen kann damit gereinigt werden:

- Mechanisiertes Werkzeug (Schleifer, Metallbürsten, Abdrehfräser)
- Naßputzen (eine Mischung aus Silikasand mit Wasser und Korrosionshemmstoff). Nach der Verarbeitung muss die Metallkonstruktion getrocknet werden.
- Chemisch: Phosphorsäure oder Orthophosphorsäure.

Nach der Reinigung muss die Oberfläche der Metallkonstruktionen grundiert werden. Grundierung ist nach vollständiger Trocknung der Oberfläche, bei einer Lufttemperatur von mindestens +5 °C und einer Feuchtigkeit von höchstens 80% durchzuführen. Die Grundierung der gereinigten Oberfläche sollte mit einer Grundierung für das Metall GF oder PF versehen sein.. Der vorgefertigte Grundanstrich wird auf die Verarbeitungviskosität entsprechenden Verdünnern fertigstellen und mit Spritzpistole, Pinsel und Rolle auf die Metalloberfläche aufgetragen. Nach dem vollständigen Trocknen der Grundierung ist auf die Oberfläche Flammenschutzmittel aufzutragen. Das Flammenschutzmittel wird direkt vor dem Durchmischen von trockenen Komponenten mit Wasser vorbereitet. Die Fließfähigkeit (Mischviskosität) der Mischung ist mit Wasser nach der Probeanwendung zu regulieren.

Beim Auftragen von Flammenschutzmittel ist der Ausblasepistole «Hoper» mit austauschbaren Düsen zu empfehlen. Düsendurchmesser 6-8 mm. Luftdruck 6-8 Atmosphäre. Die Schichtdicke wird durch den Sucheisen gesteuert. Die Mischung kann von einer Schicht 20 mm für 2 - 3 Durchgänge mit einem Ausblasepistole ohne Zwischentrocknung der Unterschicht zu trocken. Schicht 25mm, 60 mm ist für 3-4 Durchgänge in Naturbedingungen mit einer Zwischentrocknung für bis zu 1-2 Tage aufzutragen. Die Mischung ist bei einer Temperatur von nicht weniger als + 5°C und Feuchtigkeit nicht mehr als 80% anzuwenden. Alle Arbeiten bei Niederschläge sind verboten. Bearbeitete Oberflächen sollen sich nicht von mechanischem Angriff unterziehen. Wenn die Schicht beschädigt ist, ist sie auszubessern. Im Schutzfälle der auf Freifeld liegenden Konstruktionen, muss das Flammenschutzmittel von oben mit wetterresistenten Lack- und Farbstoffe bestreicht werden.

Einlagerungsbedingungen

Flammenschutzmittel "VERGUARD" ist in geschlossenen Beuteln zu lagern. Beuteln sind vor Feuchtigkeit und direkten Sonneneinstrahlen zu schützen. Die Garantielagerzeit von Flammenschutzmittel beträgt 1 Jahr ab dem Herstellungsdatum. Garantieliebensdauer von Flammenschutzmittel "VERGUARD" bei Einhaltung der Anwendungs- und Betriebsregeln beträgt 75 Jahre.

Der Verbrauch vom Flammenschutzmittel "VERGUARD" (Volumengewicht 300 kg / m3) Auftragnorm pro 1m²

- 1. Gruppe – für 240 Minuten - 60 mm – 19,1kg;
- 2. Gruppe – für 180 Minuten - 25 mm – 7,9kg;
- 3. Gruppe – für 150 Minuten - 18 mm – 5,5kg;
- 4. Gruppe – für 120 Minuten - 14 mm – 4,3kg;
- 5. Gruppe – für 90 Minuten - 10 mm – 3,3kg;
- 6. Gruppe – für 60 Minuten - 7 mm – 2,5kg;
- 7. Gruppe – für 45 Minuten - 5 mm – 1,5kg;
- 8. Gruppe – für 30 Minuten - 3 mm – 0,9kg.

Anbtreffs des niedrigen Produktionswertes und der einfachen Anwendung ist Gewinnspannenanwendung vom Flammenschutzmittel sehr hoch.